CONSEIL PARLEMENTAIRE INTERREGIONAL
INTERREGIONALER PARLAMENTARIER-RAT
Saarland - Lorraine - Luxembourg - Rheinland-Pfalz - Région Wallonne - Communauté Française de Belgique - Deutschsprachige Gemeinschaft Belgiens
23, rue du Marché-aux-Herbes, L-1728 Luxembourg Tél : (352) 466966-1 Fax : (352) 466966-209

EMPFEHLUNG

über „Die gemeinsame Gedenkstätten- und Erinnerungsarbeit in der Großregion“

Der Interregionale Parlamentarier-Rat (IPR), auf Vorschlag der Kommission Bildung, Schulwesen, Forschung und Kultur,

1. sieht in einer Gedenkstätten- und Erinnerungsarbeit, die sich der Erinnerung an das Unrecht, das in der Zeit der nationalsozialistischen Gewaltherrschaft an Bürgern im Gebiet der heutigen Großregion verübt wurde, und ebenso der Erinnerung an die Ereignisse der beiden Weltkriege im Gebiet der Großregion widmet, eine Aufgabe für die Großregion und ihre Teilregionen,

2. ist der Überzeugung, dass der Erinnerung und Aufarbeitung dieser gemeinsamen grenzüberschreitenden Geschichte für das nachbarliche Zusammenleben und das weitere Zusammenwachsen der Großregion eine ungeschmälerte Bedeutung zu kommt,

3. würdigt, dass alle Teilregionen der Großregion diese Aufgabe wahrnehmen, und spricht sich für die Fortführung und Fortentwicklung dieser Arbeit und der Zusam menarbeit der Teilregionen und der Bildung von Netzwerken der Zusammenarbeit dabei aus,

4. sieht eine „Erfordernis zum Gedenken“, die das Bewusstsein an die Ereignisse be wahrt und auch zukünftig vermittelt und damit dauerhaft einen Beitrag für ein friedli ches Europa leistet,

5. spricht sich aus für die Unterstützung des bürgerschaftlichen Engagements zum Erhalt der Gedenkstätten und eine lebendige, zukunftsorientierte Bildungsarbeit vor Ort,

6. spricht sich für die Entwicklung und Realisierung einer „Route der Erinnerung“ in der Großregion aus, die an den „Chemin de la Mémoire et des Droits de l`Homme“ in Alsace anknüpfen könnte, die Lothringen, Saarland, Rheinland-Pfalz, Luxemburg und Wallonien einbezieht, die die einzelnen Stätten der Erinnerung verbindet und Informationen darüber vermittelt,

7. spricht sich für die Erarbeitung eines Verzeichnisses der Gedenkstätten in der Großregion und die Einrichtung einer gemeinsamen Internet-Seite der Großregion zur Gedenkstätten- und Erinnerungsarbeit aus,

8. schlägt vor, eine „Karte der Gedenkstätten“ in der Großregion, die Informationen über die Gedenkstätten mit Informationen zu den kulturtouristischen Zielen der Großregion verbindet, zu erstellen,

9. spricht sich aus für eine interregionale Zusammenarbeit bei der Erarbeitung von pädagogischem Material zur Vermittlung der Thematik an den Schulen und von pädagogischen Konzepten für den Besuch der Stätten der Erinnerung,

10. sieht in der Vermittlung dieser Erinnerungsarbeit durch die Schulen eine wichtige und auch zukünftige Aufgabe und spricht sich dafür aus, diese Aufgabe zum Bestandteil der Lehreraus- und Fortbildung zu machen,

11. sieht als einen der wichtigsten Aufträge aus der Geschichte den Schutz der Demokratie gegenüber politischen Extremisten und sieht die Gedenkstätten- und Erinnerungsarbeit auch als einen Beitrag zum Schutz der Demokratie.

Der Interregionale Parlamentarier-Rat (IPR) richtet diese Empfehlung an

- die Regierung des Großherzogtums Luxemburg
- die Regierung der Französischen Republik
- die Région Lorraine
- die Regierungen der Wallonischen Region, der Französischen Gemeinschaft Belgiens und der Deutschsprachigen Gemeinschaft Belgiens
- die Landesregierungen von Rheinland-Pfalz und dem Saarland

Luxemburg, den 5. Dezember 2008